

## 124 C

1653 [April 6.]

A

NOTIZEN [DES VERMITTLERS IM BAUERNKRIEG, BEATS II. ZURLAUBEN,  
UEBER DIE VERMITTLUNGSBEMUEHUNGEN DER IV KATH. ORTE -  
V AUSG. LU]

---

*"Jst H. [alt] Landtvogt [im Thurgau, Michael] S c h o r n o mit Oberst [Hein-  
rich] F l e k h e n s t e i n ins Entlibuoch gefahren".*

---

AH 47, 270<sup>r</sup>

## 124 D

1653 [April 7.]

A

NOTIZEN [DES VERMITTLERS IM BAUERNKRIEG, BEATS II. ZURLAUBEN,  
UEBER DIE VERMITTLUNGSBEMUEHUNGEN DER IV KATH. ORTE -  
V AUSG. LU]

---

*"Montags sindt die Alberswyler undt Ettischwyl[er] [Ettiswiler] verhört wor-  
den wegen Ehrschazes. Jtem der Tagwehn, dargegen die Urbaren uffgelegt worden.  
Von 1502 von Schulthess und cleinem Rath und hernach von Schulthess und gros-  
sem Rath appellando die frohntagwen guetgeheissen worden.*

*1416 hand Schulthess Rath undt gemeine Burger den Peter [Petermann] von L u -  
t e r n a u w sambt synen Lüthen zuo Burgeren angenommen, der was der Herr  
zuo Castelen [zur Herrschaft Kasteln gehörten u.a. auch Alberswil und Ettis-  
wil], mit dem geding, das zuo Kriegs und Reys Zytten er woll möchte für syn  
Persohn still sizen, aber syne Lüth soltend mit denen von Lucern züchen".*

---

AH 47, 270<sup>r</sup>

## 124 E

1653 April 8.

A

NOTIZEN [DES VERMITTLERS IM BAUERNKRIEG, BEATS II. ZURLAUBEN,  
UEBER DIE VERMITTLUNGSBEMUEHUNGEN DER IV KATH. ORTE -  
V AUSG. LU]

---

*"Potschafft us Entlibuoch, das sy nit schwören wöllen, wyl man sy [an der ge-  
meineidg. Tagsatzung] zuo baden für schuldig an disen dingen ... [gehalten].*